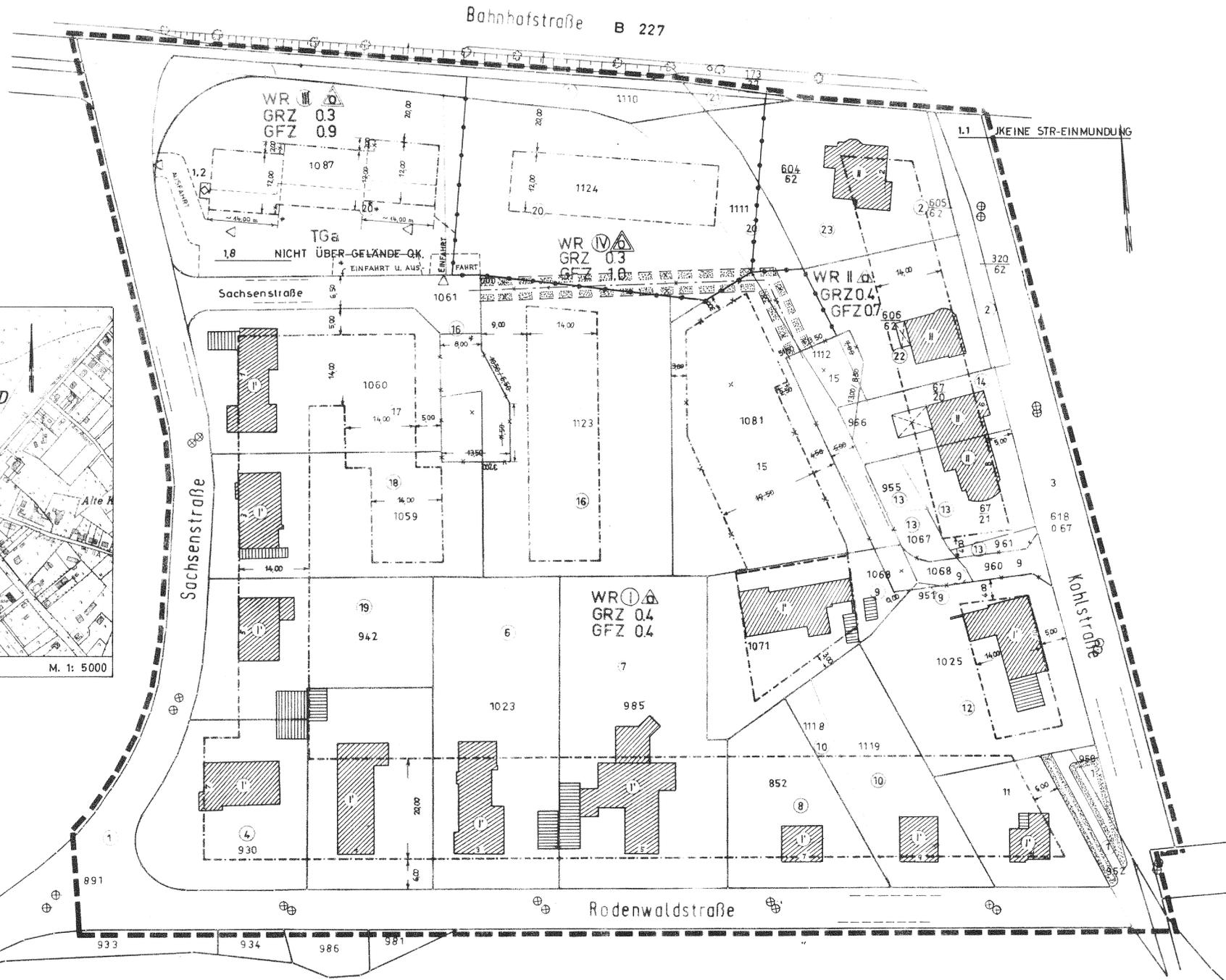
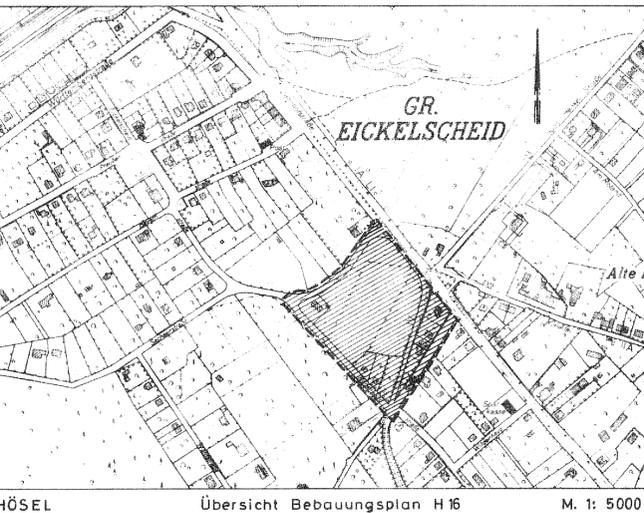


Anschluß u. Straßenbegrenzungslinie der Bahnhofstr. werden im Verfahren der L 607 (jetzt B 227) neu geregelt.



LEGENDE

<p><b>Grenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grenze des Planbereichs</li> <li>Baulinie</li> <li>Baugrenze</li> <li>Straßenbegrenzungslinie</li> <li>Abgrenzung baulicher Nutzung</li> <li>Grenze des Landschaftsschutzgebietes</li> <li>Grenze der Wasserschuttschwerenungszone</li> <li>Grenze des Sanierungsgebietes</li> <li>Flurstücksgrenze - ideell</li> </ul>		<p><b>Nutzung der überbaubaren Fläche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>W S Wohnbaufläche</li> <li>W R Kleinsiedlungsgebiet</li> <li>W A Reines Wohngebiet</li> <li>W A Allgemeines Wohngebiet</li> <li>M D Gemischte Baufläche</li> <li>M I Dorfgebiet</li> <li>M K Mischgebiet</li> <li>M K Kerngebiet</li> <li>G E Gewerbliche Baufläche</li> <li>G I Gewerbegebiet</li> <li>G I Industriegebiet</li> <li>S W Sonderbaufläche</li> <li>S O Wochenendhausgebiet</li> <li>S O Sondergebiet</li> <li>o Offene Bauweise</li> <li>g Geschlossene Bauweise</li> <li>△ Nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig</li> <li>△ Nur Hausgruppen zulässig</li> <li>z B 0.4 GRZ - Grundflächenzahl</li> <li>z B 0.4 GFZ - Geschöffflächenzahl</li> <li>z B 0.4 BMZ - Baumassenzahl</li> <li>1.10 iv Geschöfzahl zwingend</li> <li>iv Vollgesch mit 1 zurückges Vollgesch</li> <li>iv Geschöfzahl als Höchstgrenze</li> <li>iv Geschöfzahl Einzelhaus möglich</li> <li>z B 2/3 Dachform zwingend</li> <li>2/3 Satteldach</li> <li>2/3 Walmdach</li> <li>2/3 Flachdach</li> <li>--- Stellung der Gebäude zwingend (Firstlinie)</li> </ul>	
<p><b>Flächen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>offentl. Verkehrsfläche</li> <li>privat. Parkplatz / Stellfläche</li> <li>TGA Garage / Sammelgarage</li> <li>TGA Tiefgarage</li> <li>Fläche f. d. Gemeinbedarf</li> <li>Grundfläche Fläche mit besonderer Grundauflage gem. § 9(1) 5.3. BBauO</li> <li>Kinderspielfeld</li> <li>Versorgungsfläche</li> <li>Mit bes. Rechten zu belastende Fläche</li> <li>Oberird. Versorg- od. Hauptabwasserleitg</li> <li>Vord. Bef. freizuhalten. Schutzfläche</li> <li>Gärtnerisch zu gestaltende Fläche (Vorgarten)</li> <li>Sonst. nicht überbaubare Fläche</li> </ul>		<p><b>Bauten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>vorhand. Gebäude</li> <li>geplant. Ruine / Keller</li> <li>Gebäudeteil, Fundament</li> <li>Abbruch</li> <li>Umformstation</li> </ul>	
<p>z B 93,73 Neue Höhenangabe</p>		<p>Sonstige Signaturen Planzeichenverordnung v. 19.1.1965 und Katastervorschriften</p>	
<p>Kartiert und angefertigt aufgrund amtlicher Unterlagen und eigener örtlicher Aufnahmen</p>		<p>Für die Kartierung Ratingen, den 13.9.1965</p>	
<p>Für die Planung Lintorf, den 12.6.1968</p>		<p>Für die Planung Lintorf, den 15.1.1969</p>	
<p>gez. Clostermann</p>		<p>gez. Radke</p>	
<p>Offentl. best. Verm. leg.</p>			

AUFLAGEN

- GEM. VFG. D. REG. PRÄS. IN D'DF. V. 1968, 34,3 - 12,21
- ZU 1.1: KEINE STRASSENEINMÜNDUNG,  
 1.2: VERSORGENSFLÄCHE FARBLICH BETONT,  
 1.3: ÄNDERUNGEN ERLÄUTERT,  
 1.4: LEGENDE BERICHTIGT,  
 1.5: TEXT ÜB. WERBEANLAGEN U. VEKEHRSÜBERS. GESTRICHEN,  
 1.6: BAUHÖHENVERMERK ÜBERNOMMEN,  
 1.7: BEGRÜNDUNG ERGÄNZT,  
 1.8: ABGRENZUNG U. HÖHE FÜR TGA U.D. LEGENDE ERGÄNZT,  
 1.9: FLURSTÜCK NR VERGLICHEN,  
 1.10: LEGENDE ERGÄNZT.
- LINTORF, DEN 6.1.1969 DER AMTSDIREKTOR  
 gez. Overmans

- DIE ABSTÄNDE UND ABSTANDSFLÄCHEN GEM. §§ 7 U.8 DER BAUO NW SIND BINDEND, NEBENANLAGEN AUF NICHT ÜBERBAUBAREN FLÄCHEN GEM. §§ 14(1) U. 23(5) BAU N VO AUSGESCHLOSSEN,
- 1.5 WERBEANLAGEN NICHT ERLAUBT,  
 DIE DACHEINDECKUNGEN SIND IN DUNKLER TÖNUNG AUSZUFÜHREN,  
 DIE VORGÄRTEN ALS GRÜNFLÄCHEN ZU GESTALTEN.
- 1.5 DIE VERKEHRSÜBERSICHT AN DEN STRASSEN- ECKEN IST ZU GEWÄHRLEISTEN.  
 DIE GESTALTERISCHEN FESTSETZUNGEN BEZIEHEN SICH AUF § 103 BAU O NW IN VERBINDUNG MIT § 9(2) BBAU G UND § 4 DER I. DVO ZUM BBAU G.
- 1.6 BAUVORHABEN, WELCHE D. MAX. ZUL. GESAMTHÖHE VON 163,00 m Ü NN ÜBERSCHREITEN, BEDÜRFEIN GEM. § 12 LUFT VG D. VORER. GENEHMIGUNG DURCH DIE LUFTFAHRTBEHORDE.

Straßenneubenennung ergänzt.  
 Lintorf, den 25.1.1969  
 Der Amtsdirektor  
 i.A. gez. Budéus

Änderung nach § 13 BBauG lt. Beschl. d.G.V. v. 16.10.1969 als Satzung.  
 Hösel, den 20.10.1969  
 gez. Droste Bürgermeister  
 gez. Hungerhausen Gemeindevertreter

Dieser Plan ist gemäß § 2(1) des BBauG vom 23.6.1960 durch Beschluß des Rates der Gemeinde vom 2.2.1967 aufgestellt worden.  
 Lintorf, den 3.2.1967  
 Der Amtsdirektor  
 gez. Overmans

Dieser Plan hat gemäß § 2(6) des BBauG nach örtlicher Bekanntmachung am 1.5.1967 einschließlich der textlichen Festlegung in der Zeit vom 22.5.1967 bis 23.6.1967 öffentlich ausgelegen.  
 Lintorf, den 30.6.1967  
 Der Amtsdirektor  
 gez. Overmans

Dieser Plan ist gemäß § 10 des BBauG in Verbindung mit § 28 GO NW durch den Rat der Gemeinde am 26.10.1967 als Satzung beschlossen worden. Mit ihm wird die Verordnung über die Ausweisung von Baugebieten und die Abstufung der Bebauung für das Gebiet der Gemeinde vom 1.3.1961 für den ausgewiesenen Planbereich außer Kraft gesetzt.  
 Hosel, den 27.10.1967  
 karmm  
 Der Bürgermeister  
 gez. Droste  
 Der Gemeindevertreter  
 gez. Kuhs

Dieser Plan ist gemäß § 11 des BBauG mit Verfügung vom 12.6.1968 genehmigt worden.  
 Düsseldorf, den 12.6.1968  
 Der Regierungspräsident  
 gez. Langweg

Die Genehmigung des Reg. Präs. vom 12.6.1968 sowie die öffentliche Auslegung dieses Bebauungsplanes mit Begründung ist gemäß § 12 des BBauG am 15.1.1969 örtlich bekannt gemacht worden.  
 Lintorf, den 15.1.1969  
 Der Amtsdirektor  
 gez. Overmans

AMT ANGERLAND IN LINTORF  
 Gemeindeverb. d. Gem. Angermund, Breitscheid, Eggerscheid, Hösel, Lintorf u. Wittorf

# BEBAUUNGSPLAN H 16

## KLEIN EICKELSCHIED

Gemeinde Hösel  
 Gemarkung Hösel  
 Flur 1

Maßstab 1:500  
 Ausfertigung